

## Vorschau: Burghausen gegen den FVI

Eigentlich galt Wacker Burghausen, bei dem der FV Illertissen morgen, Samstag(14.00) am 8. Spieltag der Regionalliga Bayern antreten muß, als einer der ganz heißen Meisterschaftsfavoriten. Doch Platz 12, zehn Punkte hinter Spitzenreiter Unterhaching, entspricht wohl nicht den Ansprüchen des ehemaligen Zweitligisten. Zwei Siege, zwei Unentschieden und zwei Niederlagen lautet die Bilanz. Damit ist klar, was die Illertisser erwarten können. Eine Mannschaft, die spätestens jetzt ihre Aufholjagd beginnen muß und von Trainer Wolfgang Wolf gepuscht sein wird. Er ist einer, der pausenlos an der Außenlinie unterwegs ist, ständig Anweisungen gibt und seine Mannschaft immer wieder antreibt. Kein Geheimnis, dass seine Mannschaft, die unter Profibedingungen arbeitet, baldmöglichst höhere Ziele anstrebt. Das Saisonziel wurde klar als ‚oben mitspielen‘ deklariert. Der Kader, mit dem man vergangene Saison Vizemeister, nur einen Punkt hinter Jahn Regensburg , wurde ‚konnte nahezu komplett zusammengehalten werden. Mit dem Österreicher Christoph Bann(21) holte man ein Sturmtalent von Austria Salzburg und mit Nico Andermatt(20) vom TSV 1860 München einen weiteren talentierten Nachwuchsmann. Der ist im Übrigen der Sohn von Martin Andermatt, dem ehemaligen Trainer in Deutschland(u.a. Eintracht Frankfurt und SSV Ulm).Allerdings muß man seit kurzem auf Kapitän, Routinier und gefährlichen Freistoßschützen Christoph Burkhard verzichten, der mit Innenbandriss wochenlang ausfällt. „Das ist sicher ein Verlust für Burghausen, aber der Kader ist gut genug besetzt, um das zu kompensieren“ meint Trainer Holger Bachthaler. „Wir fahren so oder so dorthin, um etwas zu holen, auch wenn es sehr schwer wird. An erster Stelle wird es wichtig sein, hinten gut zu stehen und wenig zuzulassen. Wir wissen natürlich, dass der Gegner Qualität hat, ist mit dem nahezu identischen Kader letzte Saison Vizemeister geworden. Das sollte uns jedoch nicht abschrecken, sondern Motivation sein.“ Bachthaler wird wahrscheinlich auf Sebastian Enderle verzichten müssen, den die Grippe erwischt hat. Auch bei Benedikt Krug wird die Knieverletzung einen Einsatz nicht möglich machen. Ansonsten sind alle Mann dabei, Daniel Lang konnte ebenfalls wieder voll trainieren.